Letzte Meldungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **76 (2003)**

Heft 1

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

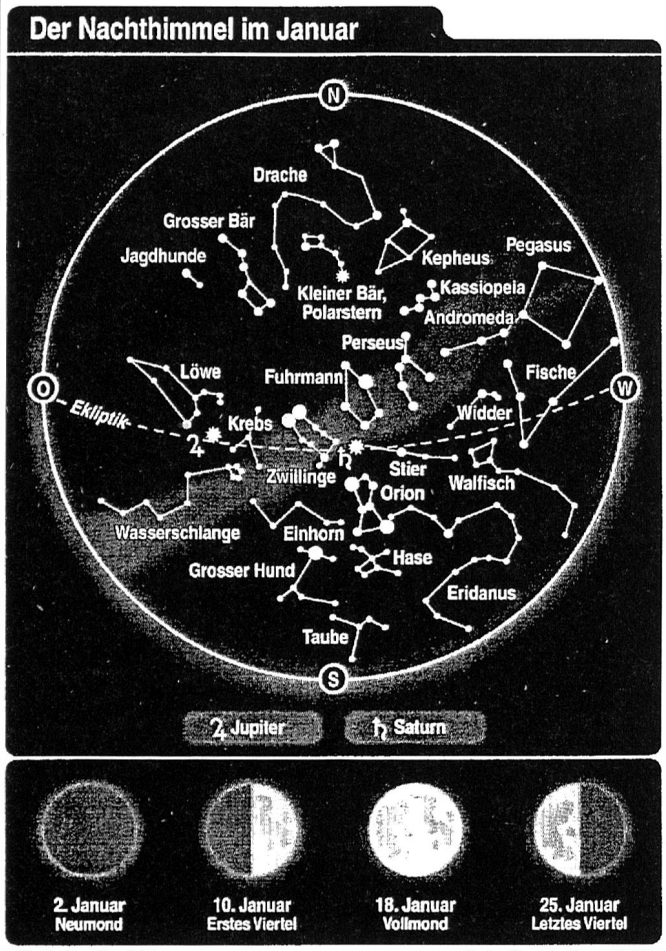
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

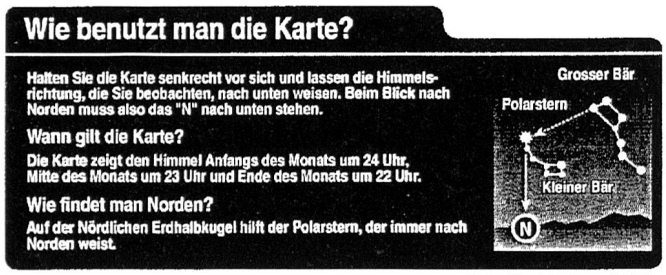
http://www.e-periodica.ch

Letzte Meldungen



Quelle: Your Sky, SDA

Swiss Graphics News SGN



Swiss Graphics News SGN

45. PMI 2003

Wie seit 45 Jahren treffen sich die Militärs aus über 30 Nationen erneut in Lourdes zur traditionellen Militärwallfahrt. Sie findet vom 15. bis 20. Mai statt.

Mehr Informationen über die Schweizer Delegation unter www.military.ch/LOURDES

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche ARMEE-LOGISTIK jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerten Abonnement:

- Für ein Jahr nur Fr. 32.–

Name
Vorname
Adresse
PLZ/Ort

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an: ARMEE-LOGISTIK, Abonnementsdienst, Postfach 2840, 6002 Luzern

Die WK-Daten 2003 sind bekannt

Die Daten für die Wiederholungskurse (WK) 2003 sind bekannt und wurden kürzlich in verschiedenen Medien veröffentlicht und an den öffentlichen Plakatanschlagstellen der Gemeinden publiziert. Die Termine sind ebenfalls im Internet unter der Adresse www.armee.ch/WK abrufbar.

d.l. Anfang Oktober haben die Eidgenössischen Räte die Gesetzgebung rund um die Reform zur Armee XXI verabschiedet. Zur Zeit läuft die Referendumsfrist von 100 Tagen. Wird das Referendum ergriffen, muss das Schweizer Volk vermutlich im Frühsommer 2003 an der Urne über die Reform der Armee XXI entscheiden.

Werden Reformpläne nicht gestoppt, finden 2003 letztmals WKs im Zweijahresrhythmus und RS von 15 Wochen Dauer statt. Es dürfte für viele Einheiten der letzte WK in den alten Einheiten sein. Zahlreiche Formationen werden im Hinblick auf die Migration in die Armee XXI aufgelöst oder organisatorisch neu gegliedert und unterstellt.

ARMEEREFORM-REFERENDUM IST IN GRIFFNÄHE

-r./TA. Das «Bürgerkomitee für eine leistungsfähige Milizarmee in einer neutralen und sicheren Schweiz» kommt seinem Ziel näher, den Entscheid über die Armee XXI vors Volk zu bringen. Das Referendum gegen die Armeereform komme ziemlich sicher zu Stande. Zwar seien noch nicht 50 000 Unterschriften eingegangen, räumte Jean-Paul Vuilleumier vom Bürgerkomitee ein. Die Wahrscheinlichkeit, dass es zu einer Volksabstimmung komme, sei aber gross.

Wie viele Unterschriften gesammelt wurden, wollte Vuilleumier gegenüber dem «Tages-Anzeiger» nicht sagen. Das Komitee wolle verhindern, dass die Unterschriftensammlung an Schwung verliere. Die Zeit bis zum Ablauf der Frist am 23. Januar sollte ausreichen.

PIERRE AEPLI KOORDINATOR FÜR DEN G8-GIPFEL IN EVIAN

jb. Der Bundesrat begrüsst den Vorschlag der Kantone Genf, Waadt und Wallis, Pierre Aepli zum Projektleiter im schweizerischen Leitungsausschuss zu ernennen, der im Hinblick auf den 68-Gipfel von Evian bestellt worden ist.

Dieses Organ, zusammengesetzt aus Vertretern der Kantone und des Bundes, ist mit der Sicherstellung der Koordination innerhalb der Schweiz und mit Frankreich sowie mit der Gewährleistung des Schutzes der kantonalen und nationalen Interessen betraut.

Pierre Aepli war bis 30. September Kommandant der Kantonspolizei Waddt. Gleichzeitig, und bis zum selben Datum, war er ebenfalls Präsident der Konferenz der kantonalen Polizeikommandanten der Schweiz.

Adress- und Gradänderungen

an **Zentrale Mutationsstelle SFV**
Postfach
5036 Oberentfelden

Telefon **062 723 80 53**
E-Mail **mut@fourier.ch**
PS: *Adressänderungen, die durch die Poststellen vorgenommen werden müssen, kosten ab diesem Jahr neu Fr. 1.50. Hier können Sie beim Sparen mithelfen!*